



Media Relations

Tel direkt	+41 44 305 50 87
e-mail	mediarelations@sf.tv
Internet	www.medienportal.sf.tv

Die einzelnen Folgen

5. Juni 2009 / Folge 1/5 – Kampf um Kater Miros Leben

In der Tierklinik Netstal im Glarnerland herrscht Hochbetrieb. Cindy, ein Jack Russell Terrier, für ihre sieben Monate schon ganz schön klug, versucht sich im Sprechzimmer zu verkriechen, da sie kastriert werden soll.

Barbara Arquint ist mit dem Einsatzwagen in den abgelegenen Glarner Tälern unterwegs. Sie hat eine unangenehme Aufgabe zu erledigen: Barbara muss einer Kuh die Hörner mit einer Drahtsäge entfernen.

In der Praxis kämpft Kater Miro um sein Leben. Er windet sich schmerzvoll und miaut erbärmlich, es geht ihm gar nicht gut. Miro bekommt Sauerstoff und stabilisierende Spritzen. Tierarzt Adrian Arquint versucht den Kater zu retten.

12. Juni 2009 / Folge 2/5 – Glück im Stall

Schon früh am Morgen sind die Ärzte im Einsatz, denn auf den Höfen im Glarnerland kalbern die Kühe. Klinikchef Hanspeter Weber ist als Geburtshelfer unterwegs, begleitet von seinem 13-jährigen Sohn Silvio, der kräftig mit anpackt.

In der Klinik unten im Tal hält ein uralter Papagei das junge Team auf Trab. Globis Schnabel ist viel zu lang und muss gestutzt werden. Soll ihn Tierärztin Susanne Kern abschleifen oder abknipsen?

Evelyne Bader ist Stammkundin in der Klinik. Die 70-Jährige hat eine Mission: Sie setzt sich für malträtierte Hunde ein. Ihr jüngster Schützling ist die Windhündin Abayomi. Die Hündin ist seit drei Wochen in der Schweiz und hat ein Problem mit ihrer Rute, eine delikate Angelegenheit.

Auch Chihuahuahündin Gismo hat Probleme mit ihrem Schwänzchen. Als die Hündin mit blutender Rute in die Klinik trippelt, ist es bereits dunkle Nacht. Ärztin Susanne Kern kümmert sich um den Notfall.

Barbara Arquint muss nochmals raus. Ein ganz besonderer Notfall erwartet sie: Ziege Distel will nicht mehr essen. Das ist kein gutes Zeichen, denn Distel ist trächtig. Möglicherweise muss Barbara Arquint das Junge mit einem Kaiserschnitt zur Welt bringen und das direkt im Stall.



19. Juni 2009 / Folge 3/5 – Ein trauriger Abschied

Sennenhündin Kaja hat starke Arthrose und kommt keine Treppe mehr hoch. Klinikchef Hanspeter Weber untersucht die Hündin gründlich, und schon bald ist für den erfahrenen Arzt klar: Dem treuen Tier kann nicht mehr geholfen werden. Die einzig echte Hilfe wäre, wenn Kaja für immer einschlafen könnte - ein harter Entscheid für die Besitzerin von Kaja.

Vier Kätzchen für Adrian Arquint - Bäuerin Theres Elmer bringt von ihrem Hof einen Korb voller Jungkatzen zum Impfen in die Klinik. Nicht nur Praxisassistentin Carmen Schlumpf ist hingerissen, auch der diensthabende Arzt ist entzückt. Die pelzige Rasselbande ist ganz aufgeregt und ein bisschen verängstigt. Zu Recht, die Spritze ist gross und brennt höllisch.

Tierärztin Barbara Arquint ist in ihrem Element, denn es gibt viel zu tun auf den Glarner Bauernhöfen. Dieses Mal ist sie mit einer grossen Zange unterwegs - mit der Kastrationszange. Denn im Sommer auf der Alp ist es besser, wenn die männlichen Tiere kastriert sind.

Die dreijährige mongolische Wüstenrennmaus Charly gehört den Kindern von Hanspeter Weber. Der kleine Nager hat ein böses Geschwür am Bauch. Charly muss operiert werden. Tochter Alexandra darf ihrem Vater bei der Operation assistieren.

26. Juni 2009 / Folge 4/5 – Topolino ist zu fett

Der frischkastrierte Geissbock Bodi atmet nicht mehr, sein Herzschlag wird immer schwächer. Tierärztin Barbara Arquint macht das einzig Richtige und setzt kurzentschlossen zur Mund-zu-Mund-Beatmung des Tieres an. Bald ist klar, die zierliche Ärztin braucht einen langen Schnauf.

Normalerweise sind Mini-Chihuahuas kleine, zierliche Hündchen. Nicht so Topolino: Der Vierbeiner mauserte sich innert Kürze zum Riesen-Chihuahua mit besonders viel Speck auf den Rippen. Sein Frauchen ist ratlos. Leidet das Tier unter einer heimtückischen Stoffwechselkrankheit oder frisst Topolino ganz einfach auch den Napf seines jüngeren Gefährten Fifi leer? Klinikchef Hanspeter Weber auf der Suche nach der Wahrheit.

Schönheitsoperation an Schildkröte Morna. Das 30-jährige Tier hat einen kleinen Schönheitsfehler: Der Schnabel ist deformiert. Tierexpertin Susanne Kern nimmt sich des gepanzerten Reptils an.

3. Juli 2009 / Folge 5/5 – Nacht der Notfälle

Eine hektische Nacht für Tierarzt Adrian Arquint: Gleich zwei Notfälle muss er übernehmen. Zuerst wird die Katze Lilly mit einer mysteriösen Wunde am Bauch eingeliefert. Adrian Arquint hat einen schlimmen Verdacht. Die eilig gemachte Röntgenaufnahme lässt keinen Zweifel offen: die Katze wurde angeschossen!

Hündin Sina hechelt wie wild und hat starke Schmerzen. Ein Knochen liegt quer in ihrem Magen. Muss sie operiert werden? Ihre Besitzer tun sich schwer damit, ihren Liebling über Nacht in der Klinik zurückzulassen.



SCHWEIZER
FERNSEHEN

Fernsehstrasse 1-4 8052 Zürich Tel +41 44 305 66 11

Eine Schicksalsgemeinschaft bilden Balu, der bärenstarke Neufundländer, und seine Besitzerin. Balu hat Arthrose und ein künstliches Hüftgelenk. Er muss periodisch untersucht werden. Marijana Goldstein leidet nach einem Autounfall ebenfalls unter schweren Hüftproblemen, ausgelöst durch eine unkomplette Querschnittslähmung. Balu ist ihr grosser Verbündeter, ohne den sie keinen Schritt aus dem Haus macht.

Das Findelbüsi mit ihrem Jungen ist immer noch in der Praxis. Ein Besitzer hat sich trotz Inserat nicht gemeldet. Jetzt ist es Zeit, für die zugelaufenen Gäste ein neues Heim zu finden, obwohl das ganze Team dieses allerliebste Duo ins Herz geschlossen hat.